

## Erklärte der Prophet den Koran?

Geschrieben von: Andreas Heisig

Freitag, den 12. Oktober 2012 um 03:00 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 12. Oktober 2012 um 01:10 Uhr

---

Um die Existenz von Ahadith zu rechtfertigen wird oftmals behauptet, diese würden uns überliefern, wie der Koran zu verstehen sei. Meist wird dies mit Koranversen untermauert, die man durchaus zwar so lesen kann, als habe der Prophet noch andere Dinge, als den Koran gelehrt bzw. als habe er den Koran erläutert. Diese Verse sind jedoch allesamt in dieser Hinsicht nicht eindeutig.

Heute will ich jedoch nicht darlegen, wieso diese Verse nicht eindeutig sind, sondern will einmal diese Ansicht der Anhänger der Ahadith konsequent bis zum Ende führen.

Dazu habe ich mir einen Vers ausgesucht, der in seinem Verständnis ohne weitere Koranverse mehrdeutig ist:

**Und verrichte das Gebet an beiden Enden des Tages und in Stunden der Nacht. Die guten Taten lassen die bösen Taten vergehen. Das ist eine Ermahnung für diejenigen, die (Allahs) gedenken.** (11/114)

□□□□□□□ □□□□ □□ □□□□□□ □□□□□ □□□□□□ □□ □□□□ □□ □□□□□ □□□□□□ □□□□ □□□□□□ □□□□

Auf Grund der arabischen Sprache ist dieser Vers sehr unterschiedlich zu verstehen, so dass man ohne Hinzunahme weiterer Aussagen zu keinem eindeutigen Ergebnis kommen kann. Dies stellte ich fest, als ich begann einen Artikel über das Gebet im Koran zu verfassen. Dabei beschäftigte ich mich auch mit den klassischen Ansichten zu diesem Vers. Bei Ibn Kathir ist zu lesen:

# Erklärte der Prophet den Koran?

Geschrieben von: Andreas Heisig

Freitag, den 12. Oktober 2012 um 03:00 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 12. Oktober 2012 um 01:10 Uhr

---

*`Ali bin Abi Talhah reported that Ibn `Abbas said,*

□□□□□□□□□□ □□□□□□□□ □□□□□□□□□□ □□□□□□□□

*(And perform the Salah, at the two ends of the day) "This is referring to the morning prayer (Subh) and the evening prayer (Maghrib)." The same was said by Al-Hasan and `Abdur-Rahman bin Zayd bin Aslam. In one narration reported by Qatadah, Ad-Dahhak and others, Al-Hasan said, "It means the morning prayer (Subh) and the late afternoon prayer (`Asr)." Mujahid said, "It is the morning prayer at the beginning of the day and the noon prayer (Zuhr) and late afternoon prayer (`Asr) at the end of the day." This was also said by Muhammad bin Ka`b Al-Qurazi and Ad-Dahhak in one narration from him.*

□□□□□□□□ □□□□ □□□□□□□□□□

*(and in some hours of the night.) Ibn `Abbas, Mujahid, Al-Hasan and others said, "This means the night prayer (`Isha')." Ibn Al-Mubarak reported from Mubarak bin Fadal that Al-Hasan said,*

□□□□□□□□ □□□□ □□□□□□□□□□

*(and in some hours of the night.) "This means the evening (Maghrib) and late night (`Isha') prayers. The Messenger of Allah said,*

«□□□□□□□□□□ □□□□□□□□□□ □□□□□□□□ □□□□□□ □□□□□□ »

*(They are the approach of the night: Maghrib and `Isha'.) The same was said by Mujahid, Muhammad bin Ka`b, Qatadah and Ad-Dahhak (that this means the Maghrib and `Isha' prayers). It should be noted that this verse was revealed before the five daily prayers were*

## Erklärte der Prophet den Koran?

Geschrieben von: Andreas Heisig

Freitag, den 12. Oktober 2012 um 03:00 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 12. Oktober 2012 um 01:10 Uhr

---

*made obligatory during the night of Isra' (the Prophet's night journey to Jerusalem). At that time there were only two obligatory prayers: a prayer before sunrise and a prayer before sunset. During the late night another prayer (Tahajjud) was also made obligatory upon the Prophet and his nation. Later, this obligation was abrogated for his nation and remained obligatory upon him. Finally, this obligation was abrogated for the Prophet as well, according to one opinion. Allah knows best.*

Quelle:

[http://www.qtafsir.com/index.php?option=com\\_content&task=view&id=2873&Itemid=66](http://www.qtafsir.com/index.php?option=com_content&task=view&id=2873&Itemid=66)

Können Sie sich nun eine eindeutige Meinung auf Grund dieser Angaben bilden? Dabei müsste man ja annehmen, dass bei einer der fünf Säulen der Prophet alles explizit und eindeutig erläutert hätte, doch niemand ist in der Lage diese Verse eindeutig den korrekten Gebetszeiten zuzuordnen. Wir finden die Aussage es ginge um Morgen und Abendgebet, dann Morgengebet und Nachmittagsgebet, dann wieder die Aussage es handle sich um Morgen-, Mittag- und Nachmittagsgebet.

Ferner handle es sich hier um Nachtgebet oder aber Nachtgebet und Abendgebet.

Das klingt alles nicht danach, als habe der Prophet hier irgendetwas erklärt sondern vielmehr so, als ob man da eine Überlieferung zu den Gebetszeiten genommen hat und dann versuchte diese mit dem Vers in Einklang zu bringen. Eine Erklärung eines Verses sieht da wohl anders aus.

Dies schlägt sich denn auch in moderneren Aussagen nieder:

*Wenn sich die Nacht nähert. "Sulafun", Plural und "Sulfa", wörtlich „Annäherung“ bedeutet etwas, was nahe ist. Da das Arabische ähnlich dem Griechischen zusätzlich zum Plural noch eine Dualform hat und hier der Plural benutzt wurde, muss vernünftigerweise angenommen werden, dass mindestens drei „Annäherungen der Nacht“ gemeint sind. Eine davon kann das Nachmittagsgebet sein, das zweite wäre dann Abendgebet, das Gebet unmittelbar nach dem Sonnenuntergang. Schließlich wäre dann Nachtgebet, das Gebet nach Eintritt der Dunkelheit,*

## Erklärte der Prophet den Koran?

Geschrieben von: Andreas Heisig

Freitag, den 12. Oktober 2012 um 03:00 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 12. Oktober 2012 um 01:10 Uhr

---

*das dritte, wo wir uns Allah anvertrauen bevor wir schlafen. Dies sind die fünf Pflichtgebete im Islam. (Juusuf `Allii)*

Yusuf Ali scheint es also herzlich egal zu sein, was der Prophet laut In Kathir angeblich dazu sagte. Da scheint das Vertrauen in die eigenen Überlieferungen nicht übermäßig groß zu sein.

Es ist jedenfalls nicht ersichtlich, dass der Prophet hier irgendetwas erklärt hätte, vielmehr scheint hier das große Rätselraten ausgebrochen zu sein und jeder Tradent hat eine andere Meinung - die natürlich in keinsten Weise begründet worden wäre. Da fängt die Nacht beim einen schon mal Nachmittags an, während beim anderen der Nachmittag wiederum mit der Nacht dann doch nichts zu tun hat. Singular wird zu Plural und Plural wird zu Dual während woanders Plural dafür sorgt, dass der Nachmittag dann doch wieder Nacht ist, was das Ende des Tages auf Mittag verschiebt. Man könnte meinen es sei nicht mal eindeutig bekannt gewesen, wann ein Tag im allgemeinen endet. Und natürlich schwebt das Damoklesschwert der Abrogation über allem!

Schwer vorstellbar, dass diese ganzen Überlieferungen authentisch sein sollen. Ich gehe davon aus, dass hier jemand mit viel Fantasie am Werk war.